


Touareg R5 TDi kaufen oder lieber nicht ...

Beitrag von „Newbug“ vom 5. November 2006 um 10:24

Moin 

Derzeit überlege ich mir einen 1,5 jährigen R5 TDi zuzulegen. Das Fahrzeug steht bei einem Freundlichen hier in der Nähe und gefällt mir ganz gut. Aufgrund des Alters hat der Wagen leider keinen DPF, ein neueres anderes Fahrzeug kommt wegen der drohenden Budgetüberschreitung nicht in Frage.

Nun meine Frage an Euch, was ratet ihr mir ? Trotz der Diskussion über den DPF und die derzeit noch nicht vorhandene Möglichkeit der Nachrüstung kaufen, oder generell lieber nicht ? Hat sich im Laufe der Jahre etwas in Sachen Qualität und Motorgeräusch etc. getan ? (Ich hatte bereits mal einen R5 Bj. 2003, den ich zwischenzeitlich verkauft habe). Ich habe auch das dumpfe Gefühl, das der Marktwert aufgrund des fehlenden DPF und der Einführung des Facelift Modells später in den Keller rauschen könnte ... 

Fragen über Fragen ... 

Beitrag von „JJB“ vom 5. November 2006 um 10:33

Hallo Newbug,

ich überlege auch gerade mir einen R5 zuzulegen. Ich brauche nicht allzuvielen Extras (Klimaautomatik, Automatik, Anhängerkupplung, Tempomat) und daher sind teilweise die angebotenen Neuwagen günstiger als die Gebrauchten.

Ich weis auch noch nicht was ich von diesen dubiosen Angeboten wie <http://www.mobile.de/cgi-bin/da.pl?...11111226448599&>


halten soll. Hat hier eigentlich schon mal einer einen Importwagen gekauft.

Was soll denn Dein Gebrauchter kosten.


Gruß Johannes


Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 5. November 2006 um 11:53

[Zitat von Newbug](#)

Moin 

Derzeit überlege ich mir einen 1,5 jährigen R5 TDi zuzulegen. Das Fahrzeug steht bei einem Freundlichen hier in der Nähe und gefällt mir ganz gut. Aufgrund des Alters hat der Wagen leider keinen DPF, ein neueres anderes Fahrzeug kommt wegen der drohenden Budgetüberschreitung nicht in Frage.

Nun meine Frage an Euch, was ratet ihr mir ? Trotz der Diskussion über den DPF und die derzeit noch nicht vorhandene Möglichkeit der Nachrüstung kaufen, oder generell lieber nicht ? Hat sich im Laufe der Jahre etwas in Sachen Qualität und Motorgeräusch etc. getan ? (Ich hatte bereits mal einen R5 Bj. 2003, den ich zwischenzeitlich verkauft habe). Ich habe auch das dumpfe Gefühl, das der Marktwert aufgrund des fehlenden DPF und der Einführung des Facelift Modells später in den Keller rauschen könnte ... 

Fragen über Fragen ... 

Wie teuer ist er denn?

Ich denke, dass sich die "vermeintliche" Wertminderung durch die Einführung des DPF bereits niedergeschlagen haben muss.

Meiner ist 1,5 Jahre alt und ist bis auf die bekannten bauart bedingten Mängel (Absenkung Fahrersitz, Regensensor macht was er will, Dusche bei geöffneter Heckklappe, sich ablösende Holzeinlagen, kalte Füße im Winter, etc.) sehr zuverlässig. Ich habe jetzt 58.000 km auf der Uhr und jetzt ist der Bremsassistent mal ausgefallen. Das lasse ich bei der Rückrufaktion mit beheben. Ansonsten war nichts.

Von den ganzen Fahrwerksmängel mit Verwindungen des Antriebstranges und Sägezahnbildung am Profil der Reifen, bin ich verschont geblieben. Habe aber auch nur den Stahlgefederten.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 5. November 2006 um 12:11

Hallo,
@newbug,

lass Dir auf alle Fälle die Werkstattshistorie des Gebrauchten ausdrucken.
Er wird in den ersten 2 Jahren nur in einer Markenwerkstatt gewesen sein.
Von daher wird sie lückenlos vorhanden sein. Einschließlich aller Garantie- und
Wartungsarbeiten.

@JJB

ich würde heute direkt vom Händler oder über einen Importeur überhaupt kein Neufahrzeug
mehr kaufen, sondern einen Import aus den USA selbst vornehmen.

Den Dicken bekommst Du dort für die Hälfte und der Eigenimport ist das simpelste überhaupt.
Die 26 % bzw. ab 2007 29 % Steuern fängt fast die Kursdifferenz auf.

Als "Wenigfahrer" würde ich auch den V8 nehmen, den bekommst Du dort mit Vollausrüstung
für 50.000 US \$.

Auf Gas umrüsten kannst Du immer noch.

Zulassung und 2jährige Werksgarantie sind auch kein Problem.

Einzig, die Wandlung dürfte sich problematisch gestalten.:D

Gruß

Beitrag von „Bullson“ vom 5. November 2006 um 23:20

Meiner ist aus Österreich, auch schwach ausgestattet. Aber da kann man ja bei den wichtigsten
Dingen nachbessern.

32k netto. Neupreis.

Und außer der Wertgeschichte: Was willst du mit DPF?

Und Import aus USA dürfte beim Diesel schwer werden. BZW sich nicht rechnen.

Rechne das mal genau nach. Auch in Bezug auf den besseren WVK eines neueren Autos 😊

Und ich bin glücklich mit meinem R5 ; OK Chip musste rein, und Kupplungsnehmerzylinder
wurde kostenlos gewechselt. Dafür zieht er Anhänger absolut mühelos und bringt mich immer
sicher und gemütlich überall hin. Nur geil der Touareg. Vermisse meinen A8 keine Sekunde

Beitrag von „Franks“ vom 5. November 2006 um 23:58

[Zitat von Bullson](#)

...Und Import aus USA dürfte beim Diesel schwer werden. BZW sich nicht rechnen.
Rechne das mal genau nach. Auch in Bezug auf den besseren WVK eines neueren Autos



...

Im Moment gibt es hier nur den V10 TDI, entweder aus dem Modelljahr 2004 oder – in homöopathischen Dosen – aus dem Modelljahr 2006 und 2007. Der V6 TDI kommt erst noch. Bei den Gebrauchtwagenpreisen ist der V10 TDI kein Schnäppchen, die geringen Stückzahlen schlagen voll auf die Preise durch.

Die Preise für gebrauchte Benziner (V6 und V8) sind in den letzten Wochen auch wieder nach oben gegangen, vermutlich eine Folge der stark gesunkenen Benzinpreise.

Gruß, Frank

Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 6. November 2006 um 07:53

1. nachrüstlösungen des dpf gibt es von remus. vw wird/ soll nachziehen.
2. facelift ist dann ein problem, wenn du jetzt zuviel zahlst- das facelift sollte bei deiner erwerbung bereits eingepreist sein, dann wärs wohl ok.... bekannter hat gerade einen 1-jährigen dicken für gut 37.000 € brutto gekauft- handschalter, met, stoff, zuziehilfe, klimatronic 2-c, navi, winterpaket, ahk, ohne leder und xenon mit 20.000 km- finde, das geht noch so... 🤔

Beitrag von „t-reg,der Dicke“ vom 6. November 2006 um 08:06

[Zitat von JJB](#)

Hallo Newbug,

ich überlege auch gerade mir einen R5 zuzulegen. Ich brauche nicht allzuvielen Extras (Klimaautomatik, Automatik, Anhängerkupplung, Tempomat) und daher sind teilweise die angebotenen Neuwagen günstiger als die Gebrauchten.

Ich weis auch noch nicht was ich von diesen dubiosen Angeboten wie

<http://www.mobile.de/cgi-bin/da.pl?...11111226448599&>

halten soll. Hat hier eigentlich schon mal einen Importwagen gekauft.

Was soll denn Dein Gebrauchter kosten.

Gruß Johannes

Alles anzeigen

es wurde mit diesem spezialisten schon mal telefoniert (ging nur über handy- festnetz nicht erreichbar)- verkauft (wohl zunächst ?) kein auto- will 25 % anzahlung sehen, liefert angeblich dann und gibt brief und eigentum nach seinen angaben erst heraus, wenn insgesamt 75% des kaufpreises als monatliche rate über jahre gezahlt werden. auf die frage, ob das angebot seriös sei, hat er einfach aufgelegt....er wird schon wissen, warum...:D

würde das hauspreismodell neu kaufen, wenn man noch eines bekommt und der preis auch für das zubehör passt, oder einen re-import zb. über re-händler in berchtesgaden- der scheint (halbwegs) vertrauenswürdig zu sein...

bekannter hat sich schlussendlich für einen vw-jahreswagen über wob vom 😊 entschieden, da die inzahlungnahme nur dort möglich und akzeptabel war...